

Karg Connected; 29.09.2020 _Workshop

Angebot:	Digitale Lernangebote in der Kita
Referent:	Michael Neydeck Kita SieKIDS Ackermäuse der Fröbel-Gruppe Kooperationskindergarten von SIEMENS, offenes Konzept mit Funktionsräumen, bilinguale Erziehung
Uhrzeit:	14:00 - 15:15 Uhr
Themen, die besprochen wurden:	Leitlinien der pädagogischen Arbeit in der Kita SieKIDS Ackermäuse: <ul style="list-style-type: none"> • Bindung untrennbar und Voraussetzung für Bildung und Begabungsentfaltung • Gute Bindung als ein wichtiger Faktor in der Begabungsförderung
	Beobachtungen aus den Filmen: <ul style="list-style-type: none"> • Kreativer, produktiver Einsatz von digitalen Medien statt passivem Konsum • Kinder legen eine beeindruckende Selbstverständlichkeit an den Tag, zeigen wenig Berührungängste • Begabungsanreicherung über den Einsatz von Spiel- und Lern-Apps auf dem Tablet hinaus • Es geht um den kreativen Einsatz, nicht um das Abarbeiten von Leveln in einer Lern-App (kein Alleinzweck, sondern Mittel zum Zweck)
	Wie erfolgte der Auswahlprozess dieser digitalen Materialien? <ul style="list-style-type: none"> • Ideen in einer Fortbildung vorgestellt, andere über Institute und deren Webseiten (z.B. Landesmedienanstalt)
	Was braucht eine Kita, um digitales Material für Kinder anreichernd und bereichernd einsetzen zu können? <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung durch den Träger • Digitale Grundausstattung (z.B. Tablet, Kamera) • Ggf. Fortbildung oder Expertise von außen holen

	<ul style="list-style-type: none"> • technische Affinität im Team von Vorteil, aber kein Muss! • Verantwortliche*n Mitarbeiter*in, die sich um Anschaffung und Wartung kümmert • Team einbinden (Schnittstellen aufdecken, Projekte planen) • Selbst anfassen, probieren, sich begeistern lassen und auch so das Team und die Kinder abholen <p>Wie ist die Meinung von Eltern zu digitalen Medien in der Kita?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Meinungen sind ganz unterschiedlich • Manche Kitas berichten von sorgenvollen Eltern • Es muss immer klar sein: Was will ich erreichen? Kann ein digitales Medium darin pädagogisch wertvoll unterstützen oder auch nicht? • Ängste bei Eltern können abgebaut werden, wenn die Einbettung in den Kita-Alltag reflektiert und bewusst geschieht • Es gelten auch hier Regeln, die die Zeit und den Einsatz von digitalen Medien begrenzen <p>Ableitung von Interessen aus Aufenthaltsorten: Sind dies wirklich Hinweise auf Begabungen der Kinder?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die App sammelt nur Daten. Die Interpretation liegt bei den päd. Fachkräften. • Weitergehende Beobachtungen, was die Kinder in diesen Räumen tun, werden an anderer Stelle gesammelt und dafür hinzugezogen.
<p>Vorgestellte Materialien, Tipps, Strategien</p>	<p><u>Digitales Hilfsmittel: App</u></p> <p>Kinder ordnen sich Räumen und Angeboten zu. Dadurch werden ihre Interessen den Bezugserzieher*innen nicht unbedingt sichtbar.</p> <p>In der App wird eingetragen, in welchen Räumen sich die Kinder aufhalten. Dies gibt Hinweise auf die Interessen des Kindes und möglicherweise auch auf Begabungen.</p> <p><u>Digitales Hilfsmittel: Ozobots</u></p> <p>Ein Kind zeigt Interesse an Straßen und Verkehr, kennt schon viele Straßenschilder, nimmt Interesse mit in sein Bewegungs- und Rollenspiel.</p>

	<p>Das Team reagiert auf die Beobachtungen mit zwei unterschiedlichen pädagogischen Impulsen, um das Kind bei der Entwicklung seines Potenzials zu unterstützen: Zum einen wird ein analoger Impuls gesetzt (z.B. Zeichnen eines Straßennetzes mit Stift und Papier) und als Zusatz zu diesem Angebot wird ein digitaler Impuls in Form von Ozobots angeboten.</p> <p>Die Ozobots sind kleine Roboter, die gemalten Linien entlangfahren. Dabei reagieren sie auf Linienfarben und gemalte Farbcodes in Form von Punkten, um sich z.B. zu drehen oder rechts oder links abzubiegen.</p> <p>→ erste Programmiersprache durch Farbcodes → Einsatz durch Kinder von explorativ bis zielgerichtet</p> <p><u>Digitales Hilfsmittel:</u> Makey Makey</p> <p>Musikalische Begabung eines Kindes wird im Musikangebot beim Bespielen eines Metallophons sichtbar.</p> <p>Die Verbindung, dass aus Noten auf dem Papier gespielt auf dem Instrument eine Melodie entsteht, wird mit Makey Makey aufgegriffen. Mit dem Material können alltägliche Objekte (wie z.B. Löffel, Münzen, Bananen) in Controller/Keyboards für das Tablet verwandelt und durch ihre Berührung die Apps bedient werden. Die Schnittstelle ist die USB-Buchse des Tablets.</p> <p><u>Digitales Hilfsmittel:</u> Tablet & Video-Editor</p> <p>Begeisterung der Kinder für Bilderbuchtheater (jap. Kamishibai) aus dem Mittagskreis wird aufgenommen, um mit den Kindern ihr Lieblingsbuch Grüffelo in ein Hörspiel bzw. Film zu verwandeln. Die Aufnahme funktioniert über das Tablet (Mikrofon und Kamera). Der Zusammchnitt von Ton und Bild erfolgt z.B. mit dem Video-Editor von Microsoft Windows.</p> <p><u>Digitales Hilfsmittel:</u> Tablet & App</p> <p>Kinder führen Projekte (Bau des Colosseums mit Bausteinen) oder Beobachtungen (Schnecke) durch und nehmen ihren Fortschritt oder ihr Objekt in einzelnen Bildern auf. Die einzelnen Bilder werden durch eine App zu einem Stopp-Motion-Film zusammengefügt.</p> <p>→ nicht das Produkt steht im Vordergrund, sondern der Prozess</p>
--	--

	→ Umsetzung erfolgt mal mehr und mal weniger ausgereift
Verweise auf Literatur oder Internet-links:	Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP) - IFP-Online-Fachkongress 2020: „Kita digital - Medienkompetenz in der Frühpädagogik stärken“: https://www.ifp.bayern.de/veranstaltungen/fachkongresse/fachkongress2020.php
	Einsatz digitaler Medien in bayerischen Kitas: https://www.kita-digital-bayern.de/
	Landesmedienanstalt NRW https://publikationen.medienanstalt-nrw.de/index.php?view=product_detail&product_id=339
	eBooks & digitale Bilderbücher von der Stiftung Lesen: https://www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen https://www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen/digitales/digitale_empfehlungen/
Sonstige Anmerkungen	Modellprojekte & Netzwerke Kitas <ul style="list-style-type: none"> • Staatsinstitut für Frühpädagogik Bayern: 100 Modell-Kitas zur Erprobung digitaler Medien und Modelle • CJD Hannover: Medienprojekte + Netzwerk aus Kitas